

Belohnung vergolt. Allein welche sind diese? Er erfüllte von erster Jugend an bis ins höchste Alter diejenigen Pflichten, zu deren Ausübung ihn Tunnenbeck geschickt und er selbst bey seiner Aufnahme (a) in die Gesellschaft sich verbindlich gemacht hatte.

---

### Viertes Hauptstück

Von Hanns Sachsens Wanderschaft und mehreren Uebung der erlernten Meistersängerkunst.

Die ersten Früchte des erhaltenen Unterrichts zeigte der junge Sachs auf seiner Wanderschaft, welche er im 17ten Jahre seines Alters (1511) nach ausgestandner Lehre antrat und 5 Jahre fortsetzte (b). Er gieng über Regensburg, Passau und Salzburg hinunter bis nach Hall in Tyrol. Zu Inspruck, daß ich auch dieses beyläufig erinnere, ward er des Kaisers Maximilians des ersten Waidmann (c).

Hier=

(a) Die bey der Aufnahme eines Lehrlings gewöhnlichen Gebräuche stehen im Wagenseil, S. 546. und 547.

(b) Siehe den Lebenslauf.

(c) Er erzählet es im I. 4. 789. in einem Gedichte über die unnütze Frau Sorg. Desgleichen enthält